

Julian Nuss: „Kennen Sie ein verarbeitendes Unternehmen, in dessen Produkten kritische oder strategische Rohstoffe nicht mindestens indirekt involviert sind? Wenn ja, werde ich das Gegenteil beweisen.“

#WeAreTHINKTANK – Julian Nuss, Geschäftsführer bei der CustomAlzed GmbH, ist Leiter des THINKTANKirs-Projekts „KI-Informationssystem für strategische Rohstoffe (KI-ISSR)/Rohstoffguide“.

Zunehmende geopolitische Spannungen, handelspolitische Unsicherheiten und wachsende globale Wettbewerbsdynamik – das ist die Lage, mit der verarbeitende Industrieunternehmen konfrontiert sind.

Julian Nuss dazu: „Für verarbeitende Unternehmen, insbesondere mittelständische, ist es unbedingt notwendig, sich einen Überblick darüber zu verschaffen, welche Rolle kritische und/oder strategische Rohstoffe bei ihnen spielen, was im Hinblick auf die Verfügbarkeit zu beachten ist, welche regulatorischen Hürden wichtig sind, wie zum Beispiel der Critical Raw Materials Act (CRMA), usw. Denn sie werden ihre Produktionssicherheit und langfristige Wettbewerbsfähigkeit nur dann gewährleisten können, wenn sie die Versorgung mit kritischen und strategischen Rohstoffen im Blick behalten. Dies kann im Ernstfall von existenzieller Bedeutung sein. Es ist deshalb umso wichtiger, sich proaktiv mit diesen Themen zu beschäftigen und bestenfalls Strategien parat zu haben, wie sich Lieferketten anpassen lassen und welche Optionen für alternative Bezugsquellen und -wege es geben könnte.“

Der Rohstoffguide soll Unternehmen möglichst niederschwellig und intuitiv als Kompass durch dieses komplexe Umfeld führen. Das KI-basierte Tool hilft dabei einen IST-Zustand zu ermitteln und herauszufinden, in welchen Bereichen auch mittelständische Unternehmen aus dem reaktiven ins proaktive Handeln kommen können.

Der Prototyp des Rohstoffguides ist fertig, Anwender, die das Tool testen wollen, können sich direkt bei Julian Nuss melden.

